

VORREITER IN TROISDORF

## MICHAEL RÖSGEN RECHNET MIT „WALTER“ AB

Hausverwalter Michael Rösgen ist froh, dass er sich für die digitale Plattform „Walter“ entschieden hat. Denn die nimmt ihm Arbeit ab. Und davon hat die Hausverwaltung Michael Rösgen e. K. jede Menge. Kümmert sie sich doch um rund 1.500 Wohn- und Geschäftseinheiten im gesamten Rhein-Sieg-Kreis sowie in Köln und Bonn. Vorgestellt wurde Michael Rösgen die Software bereits Ende 2017. Von den Stadtwerken Troisdorf. Denn die haben für Hausverwalter das Programm zur Vereinfachung der Betriebskostenabrechnung gemeinsam mit neun anderen Stadtwerken entwickelt.

### FERNAUSLESBARE GERÄTE

In Troisdorf ist Michael Rösgen Vorreiter, der erste Kunde, der das Produkt „Walter“ nutzt. Dafür wurde ein Neubau mit fünf Wohnungen mit intelligenter Technik ausgestattet. Rösgen: „Die Arbeiten wurden zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Alles fügt sich in die vorhandene Technik der Liegenschaft ein.“

Die Daten zum Energieverbrauch werden nun per Funk automatisch und verschlüsselt an die Softwareplattform „Walter“ übermittelt. Das Produkt vernetzt Stadtwerke, Hausverwalter oder Eigentümer und Mieter miteinander.

Die Abrechnungen für Strom, Gas und Wasser auf Basis der fernausgelesenen Zähler erhält Rösgen am Ende eines Abrechnungsjahres auch weiterhin per Post. Gleichzeitig werden sie auf das „Walter“-Portal hochgeladen. Dann können vom Hausverwalter Mieterwechsel eingepflegt und weitere Rechnungen wie die des Schornsteinfegers und für die Wartung der Heizung hochgeladen werden. Innerhalb von 24 Stunden nach Freigabe der Daten für die Abrechnung durch „Walter“ stehen die fertigen Betriebskostenabrechnungen für den Hausverwalter auf dem Portal bereit.

### MAXIMALE TRANSPARENZ FÜR DEN KUNDEN

Was hat Michael Rösgen bewogen, mit „Walter“ Neuland zu betreten? „Für uns ist wichtig, dass wir durch „Walter“ eine zeitnahe Abrechnung erstellen, mit maximaler Transparenz für den Kunden“, erklärt er. Aber es gab noch mehr, was ihn überzeugt hat: „Die Stadtwerke Troisdorf nehmen sich noch Zeit für persönliche Gespräche mit ihren Kunden. Wir haben von Anfang an alles gemeinsam geplant. Dass die Stadtwerke als unser Energielieferant auch gleich ein Abrechnungstool zur Verfügung stellen, sodass wir quasi alles aus einer Hand bekommen, erleichtert uns die Arbeit sehr.“ Auch weil es eben sehr viel schneller geht. Rösgen: „Wir haben eine Zeitersparnis von vier bis sechs Wochen gegenüber der herkömmlichen Verfahrensweise anderer Messdienstleister.“



© camedien, Thorsten Trojan

Michael Rösgen verwaltet seit 1998 Wohnungseigentümergeinschaften und Mietshäuser, seit 2007 im eigenen Unternehmen „Hausverwaltung Michael Rösgen e. K.“.

Auch überregional bieten die Stadtwerke Troisdorf Hausverwaltern und Wohnungseigentümern den Einsatz von Walter an. Immer vorausgesetzt, dass mindestens vier Wohneinheiten abgerechnet werden. Gerne informiert Kundenberaterin Saskia Haak über mögliche Kooperationen unter Tel.: 02241 888 231.